

	<p>Objekt: Zeichnung Olevano</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Kunst</p> <p>Inventarnummer: 2008-3588</p>
--	--

Beschreibung

Die Federzeichnung mit Tinte von Prof. Michael Wentzel, zeigt eine italienische Landschaft mit Ruine und Teil einer Stadtansicht. Oben rechts in Tinte bezeichnet "Olevano 26. Julij", dahinter zart mit Bleistift "(29)".

Wentzel gehört damit, zu einer Reihe von deutschen Malern der Romantik die ab 1820 das kleine italienische Bergstädtchen Olevano in den Sabinerbergen, am Hang des Monte Celeste, entdeckten und es mit ihrer Malerei in einen neuartigen Wahrnehmungsraum und mythischen Ort verwandelten, der zu einer Pilgerstätte namhafter Künstler werden sollte.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier, Tinte / gezeichnet

Maße:

Höhe: 31 cm, Breite: 45 cm, Stückzahl: 1

Ereignisse

Gezeichnet	wann	26.07.1829
	wer	Gottlob Michael Wentzel (1792-1866)
	wo	Olevano Romano

[Geographischer Bezug]

	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Landschaft

- Ruine
- Stadtansicht
- Tänzer